

Symposien und Kongresse

Die OEMUS MEDIA AG bietet im Herbst sowie im kommenden Jahr wieder ein umfangreiches Kongressprogramm an.

n (DZ today) – Auch im Herbst sowie im kommenden Jahr wartet die OEMUS MEDIA AG mit einem umfangreichen Kongressprogramm für das ge-

nalen und 5 überregionalen Implantologie-Kongressen gehören auch wieder zahlreiche Veranstaltungen mit nahezu der gesamten Bandbreite der



samte Praxisteam auf. Neben der Implantologie liegen die Schwerpunkte auch bei der Endodontologie und ästhetischen Medizin.

Mit einem umfangreichen Angebot an regionalen und überregionalen Symposien und Kongressen zu Themen wie CAD/CAM-Technologie, Laserzahnmedizin, Endodontologie, Implantologie bis hin zur ästhetischen Medizin gehört die OEMUS MEDIA AG zu den aktivsten und innovativsten Anbietern am deutschen Markt. 2011 kamen mit dem Landsberger Implantologiesymposium sowie den Essener und den Baden-Badener Implantologietagen drei neue Veranstaltungen ins Programm. Der Trend wird sich auch 2012 fortsetzen. Neben 2 Zahnärztetagen, 8 regio-

Zahnmedizin zum Angebot der Verlage.

Ziel insbesondere der Regionalveranstaltungen ist es dabei, den Teilnehmern auch abseits der traditionellen Veranstaltungsorte ein hochkarätiges und vor allem effizientes Tagungsprogramm mit Spitzenreferenten anzubieten. ◀◀

OEMUS MEDIA AG
Holbeinstraße 29, 04229 Leipzig
Tel.: 03 41/4 84 74-3 08
Fax: 03 41/4 84 74-2 90
E-Mail: event@oemus-media.de
www.startup-dentalhygiene.de
Stand: F59

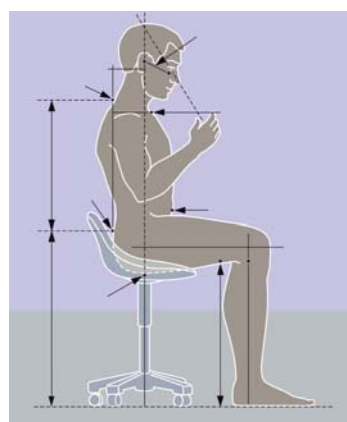
Gesunder Rücken für viele Jahre

Ab September 2011 bieten Ergonomie-Experten Workshops in Dessau, Frankfurt am Main, Ingolstadt, Köln und Nürnberg zum Thema „Ergonomie und Workflow in der Zahnarztpraxis“ an.

n (morita) – Die Kursteilnehmer lernen in Kleingruppen, wie sie Rückenbeschwerden vorbeugen oder bereits vorhandene auf ein Minimum reduzieren können. Mit der Philosophie des Unternehmens Morita greift hier eins ins andere: die Behandlungseinheiten der Marke EMCIA, die Instrumentenanordnung, das Behandlungskonzept nach Dr. Daryl Beach. Diese Kombination ermöglicht dem Zahnarzt eine gesunde Arbeitsweise auf dem Stand heutiger Technik und Wissenschaft.

An jeweils einem Freitag und dem darauffolgenden Samstag finden die Fort-

gründlich in die Behandlung aus der sogenannten „12-Uhr-Position“ ein. Hierbei arbeitet der Zahnarzt in natürlicher Haltung und mit stabilem Sitz hinter dem Patienten. In kleinen Gruppen von maximal vier Personen erhalten die Teilnehmer anschließend die Möglichkeit, diese Arbeitsweise zu testen und einzuüben. Dabei begleitet sie der Dozent, begutachtet ihre typische Motorik und Haltung und zeigt ihnen individuelle Verbesserungsmöglichkeiten auf – für eine ermüdungsfreie und entspannte Arbeitsweise bei präziserer Instrumentenführung gleich ab dem nächsten Montag in der eigenen Praxis.



Morita verbindet in diesen zweitägigen Workshops die Kompetenz eines langjährigen Anbieters dentaler Behandlungseinheiten mit dem Konzept des legendären Dr. Daryl Beach und seiner modernen Interpretation durch ausgewiesene Ergonomie-Experten. Für die Teilnahme werden 14 Fortbildungspunkte (DGZMK/BZÄK) vergeben. ◀◀

Morita
Frau Anne Altmann
Tel.: 0 60 74/8 36-1 13
Fax: 0 60 74/8 36-2 99
E-Mail: aaltmann@morita.de
www.morita.com/europe

bildungen auf der Basis des bewährten Konzeptes nach Dr. Daryl Beach statt. Kollegen mit anerkannter Ergonomie-Expertise weisen die Kursteilnehmer

Die kommenden Termine für die Fortbildungen „Ergonomie und Workflow in der Zahnarztpraxis“ im Überblick:

23.–24.09.2011
Uni Frankfurt, Dr. Betz/Dr. Schloss & Dr. Wollner, Nürnberg

07. – 08.10.2011
Dr. Christoph Huhn, Dessau/
Uni Frankfurt, Dr. Betz

14. – 15.10.2011
Sivan Ates, Köln

21. – 22.10.2011
Dr. Hoffmann, Ingolstadt

28. – 29.10.2011
Dr. Schloss & Dr. Wollner,
Nürnberg

18. – 19.11.2011
Sivan Ates, Köln

25. – 26.11.2011
Dr. Christoph Huhn, Dessau

Science Slam in Leipzig

Am 6. Oktober bringen junge Wissenschaftler in Leipzig ihr Forschungsthema unterhaltsam und verständlich auf den Punkt.



Wer seine Forschung einem wissenschaftlichen Publikum erklären möchte, sollte unter 40 Jahre alt sein und einen wissenschaftlichen Bezug zum Thema „Gesundheitsforschung“ haben. In der Medizin, Psychologie oder Biologie zu Hause zu sein ist kein Muss, denn auch als Politikwissenschaftler mit dem Fachgebiet Gesundheitspolitik oder als Physikerin, die sich mit Nanotechnologie beschäftigt, kann mitgemacht werden.

Leipzig

Zur Bewerbung reicht eine E-Mail an info@hausderwissenschaft.org mit einem Abstract von ca. 100 Wörtern zu eurem Vortrag und der Angabe, an welcher Regionalausscheidung ihr teilnehmen wollt. Der Bewerbungsschluss für Leipzig ist der 30. September 2011. Bei mehr als acht Bewerbungen für die jeweiligen Regionalausscheidungen wählt eine Jury aus Kommunikationsexperten aus den Wissenschaftseinrichtungen die besten acht Beiträge aus. ◀◀

Im Wissenschaftsjahr 2011 – Forschung für unsere Gesundheit, sollen die Beiträge der Slammer/-innen natürlich etwas mit dem Thema zu tun haben.

Der Science Slam im Wissenschaftsjahr Gesundheitsforschung wird vom Haus der Wissenschaft Braunschweig initiiert. In insgesamt vier Regionaltwettbewerben in Aachen, Braunschweig, Freiburg im Breisgau und Leipzig slammen die Nachwuchswissenschaftler/-innen um den Einzug in das Finale in Berlin.

Veranstaltungsort:
Beyerhaus
Ernst-Schneller-Straße 6
04107 Leipzig

Golf, Sylt und MaxiFresh

Das neue Schienen-Reinigungsset MaxiFresh begeisterte die Teilnehmer des Charity-Tuniers.



n (Dreve) – Anlässlich der 53. Sylter Woche, vom 6. bis 10. Juni 2011, ließ es sich Torsten Schulte-Tigges, Vertriebsleiter Dreve Dentamid GmbH nicht nehmen, 21 Flights mit über 60 teilnehmenden Zahnärzten ein schönes Spiel zu wünschen und hochwertige Golfbälle zu überreichen.

Bei bestem Wetter wurde dann im Marine-Golf-Club Sylt am 10. Juni ein Charity-Turnier zugunsten „Familien in Not“ gespielt. Abends folgten die Teilnehmer der Einladung zum Bankett ins Clubhaus zahlreich. Dort hatte Dreve-Gebietsleiterin Svenja Bremer

das neue Schienen-Reinigungsset MaxiFresh zur Mitnahme bereitgestellt. Ein Zahnarzt aus Hamburg: „Jetzt habe ich endlich eine einfache Antwort auf die Frage nach der Pflege von Schienen und Mundschutz...“. ◀◀

Dreve Dentamid GmbH
Max-Planck-Straße 31
59423 Unna
Tel.: 0 23 03/88 07-40
Fax: 0 23 03/88 07-55
E-Mail: info@dreve.de
www.dreve.com
Stand: C20

n (zv.uni-leipzig.de) – „Wissenschaftler/-innen reden viel, monoton und oft unverständlich über ihr Arbeitsgebiet.“ Der Science Slam beweist das Gegenteil! In zehn Minuten bringen junge Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler ihr Forschungsthema auf spannende, unterhaltsame und verständliche Art auf den Punkt. Im Anschluss bewertet das Publikum die Darbietung und bestimmt den Slam-Champion. Ausschlaggebend für die Bewertung ist dabei nicht nur, wer die beste Forschung betrieben, sondern auch, wer den unterhaltsamsten Vortrag dargeboten hat.

Ceramir® Crown & Bridge. Chemie des Körpers.

Neuer biokeramischer Befestigungszement

ceramir®
CROWN & BRIDGE
by Doxa
www.ceramir.de

- | Außergewöhnliche Retention
- | Extrem feuchtigkeitstolerant
- | Keine Schrumpfung
- | Keine postoperative Überempfindlichkeiten**
- | Kein Ätzen, Primen oder Bonden
- | Exzellentes Handling mit einzigartiger Konsistenz
- | Einfaches Entfernen von Überschüssen

** In den klinischen Prüfungen und in über 25.000 Anwendungen in Schweden wurden keine auf den Zement zurückzuführende postoperative Überempfindlichkeiten berichtet.

Der neue Ceramir® Crown & Bridge Befestigungszement von Doxa simuliert die natürliche Chemie des menschlichen Körpers ... die Zementierung von Kronen und Brücken auf molekularer Ebene.

Durch Verwendung der revolutionären neuen patentierten* biokeramischen Nano-Technologie, bietet Ceramir® Crown & Bridge überlegene Biokompatibilität und zahnphysikalische Eigenschaften, die Mikro-Leckage zu hemmen, Optimierung der Langzeitstabilität und eine ausgezeichnete Retention für den langfristigen Erfolg. Ceramir® Crown & Bridge – die neue Dimension des Zementierens. Bestellen Sie noch heute bei Ihrem Henry Schein Dental Depot.



Packungen mit 5 oder 20 Kapseln erhältlich.

* Frost & Sullivan New Product Innovation Award. „Für die Revolutionierung der Befestigungszemente ist Doxa der würdige Empfänger des 2010 europäischen Frost & Sullivan Award für Produktinnovation des Jahres.“

Exklusiv vertrieben von:

 **HENRY SCHEIN®**
DENTAL

Henry Schein Dental Deutschland GmbH
Monzastr. 2a
D-63225 Langen
Tel.: +49(0)1801-400044
Fax: +49(0)8000-400044

Mehr Informationen unter www.ceramir.de

Karies- und Parodontitisprophylaxe mit Konzept in Köln

Sowohl beim Behandler als auch beim zahnärztlichen Personal erfordert es entsprechendes Fachwissen und Know-how, dem Patienten Prophylaxekonzepte näherbringen zu können. Hier setzt der bereits zum 14. Mal stattfindende Team-Kongress DENTALHYGIENE START UP 2011 an.

n (DZ today) - Am 30. September und 1. Oktober findet im Kölner Maritim-Hotel unter der Themenstellung „Karies- und Parodontitisprophylaxe mit Konzept“ der Team-Kongress DENTALHYGIENE START UP 2011 statt. Maßstab für die Programmgestaltung ist das Informationsbedürfnis des niedergelassenen Zahnarztes, der vor der Entscheidung steht, Karies- und Parodontitisprophylaxe bis hin zu parodontologischen Behandlungskonzepten in sein Praxisspektrum zu integrieren.

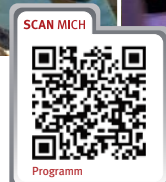
Fachpersonal ist gefragt

Gerade in Deutschland, einem Land mit dem höchsten Kostenaufwand in der Zahnmedizin, ist radikales Umdenken erforderlich. Eine positive Kosten-Nutzen-Relation der zahnärztlichen Tätigkeit kann langfristig nur durch den verstärkten Einsatz von professionellem Praxispersonal, wie Dentalhygienikerinnen oder ZMF/ZMP, erreicht werden. Das heißt nicht schlechthin „Hilfspersonal“, sondern Fachpersonal, das als zusätzlicher Leistungserbringer den Zahnarzt in seiner Tätigkeit unterstützt und von Routineaufgaben entlastet, ist gefragt.



So wird professionelle Dentalhygiene in ihrer Komplexität künftig ein Weg sein, um erfolgreich auf veränderte wirtschaftliche Rahmenbedingungen reagieren zu können.

Das hochkarätige Fachprogramm des DENTALHYGIENE START UP 2011 wird von führenden Wissenschaftlern und Praktikern auf diesem Gebiet gestaltet und u. a. deutlich machen, wie ein erfolgreiches, vom gesamten Team getragenes Praxiskonzept aussehen sollte. Die Referenten geben Hilfestellungen für die Praxisorganisation sowie in Sicherheitsfragen und informie-



ren fundiert z. B. über die Ursachen von Karies und Parodontalerkrankungen, den Zusammenhang von Allgemeinerkrankungen und Parodontitis sowie die Bestimmung des individuellen Kariesrisikos bei Patienten. Neben therapeutischen Themen steht natürlich auch die Abrechnung von Prophylaxe- und Dentalhygieneleistungen im Fokus des Kongresses.

Workshops, Seminare und Hygieneseminar

Am zweiten Kongresstag bieten

Workshops und Seminare breite Möglichkeiten zur Vertiefung des vermittelten Wissens.

Neben Praxismarketing, Patientenkommunikation und Qualitätsmanagement informiert ein ganztägig stattfindendes Hygieneseminar fundiert über die rechtlichen Rahmenbedingungen für das Hygienemanagement in der täglichen Praxis, über die Anforderungen an die Aufbereitung von Medizinprodukten sowie über die Umsetzung entsprechender Maßnahmen. Das Seminar schließt mit einem Test und Zertifikat ab.

Am Ende des DENTALHYGIENE START UP 2011 sollen die teilnehmenden Praxisteams nicht nur wissen, was alles möglich ist, sondern vor allem auch, wie es professionell angegangen werden kann. ◀◀

OEMUS MEDIA AG

Holbeinstraße 29, 04229 Leipzig
Tel.: 03 41/4 84 74-3 08
Fax: 03 41/4 84 74-2 90
E-Mail: event@oemus-media.de
www.startup-dentalhygiene.de
Stand: F59

14. Curriculum Implantologie

Vom 26. September bis 1. Oktober 2011 findet das 14. Curriculum Implantologie des DZOI an der Universität Göttingen statt.



n (DZOI) - Vom 26.09. bis 1.10.2011 findet das 14. Curriculum Implantologie des Deutschen Zentrums für orale Implantologie e. V. (DZOI) statt. Veranstaltungsort ist die Abteilung Zahnärztliche Chirurgie an der Universität Göttingen. Die wissenschaftliche Leitung hat Prof. Dr. Wilfried Engelke, apl. Professor und Oberarzt am Zentrum ZMK der Universitätsmedizin Göttingen. Das detaillierte Programm und ein Anmeldeformular sind unter www.dzoi.de zu finden.

Auf dem Lehrplan stehen die biologischen Grundlagen der Behandlung mit Implantaten, ein Überblick über die heute verwendeten Implantatsysteme, bewährte Behandlungskonzepte sowie Fälle aus den verschiedenen Indikationsklassen der Implantologie. Zu den Höhepunkten der stark auf praktische Übungen setzenden

Fortbildungsveranstaltung gehören u. a. eine Live-OP mit mikrochirurgischer Implantation und die Planung und Herstellung von 3-D-Operationsschablonen.

Mit seinem Herbst-Curriculum startet das DZOI auch ein Studium zum Master of Science Implantology. Partner ist die Universidad de la Frontera (UFRO) in Temuco/Chile. Der Masterstudiengang dauert 24 Monate, wobei das Curriculum bzw. der TSP Implantologie anerkannt wird, aber keine Voraussetzung ist. ◀◀

Deutsches Zentrum für orale Implantologie e. V.

Rebhuhnweg 2, 84036 Landshut
Tel.: 08 71/6 60 09 34
E-Mail: office@dzoi.de
www.dzoi.de

Netzwerk Praxiserfolg

Das 2. Forum Netzwerk Praxiserfolg findet am 10./11. Februar 2012 mit prominenten Referenten in Düsseldorf statt.



Tim Cole (l.), Frank Schätzing (r.)



n (NWD Gruppe) - „Das Internet war erst der Anfang“ - lautet der vielversprechende Titel des 2. Forums Netzwerk Praxiserfolg, das am 10./11. Februar 2012 in Düsseldorf stattfinden wird. Konkret wird es bei der Veranstaltung um „PAR und Prophylaxe im digitalen Praxiskonzept“ gehen - im Sinne der praktischen Anwendung, der wirtschaftlichen Bedeutung sowie der juristischen Sicherheit wird dieses Thema in allen Winkeln ausgeleuchtet. „Wir freuen uns besonders, mit dem IT-Experten Tim Cole und dem Er-

folgsautor Frank Schätzing zwei exzellente Fachleute für diese Veranstaltung gewonnen zu haben“, erklärt Willi Wöll vom Netzwerk Praxiserfolg.

Während Frank Schätzing spätestens seit seinem futuristischen Erfolgsroman „Der Schwarm“ und seinen Fernsehmoderationen große Popularität erlangt hat, besitzt der Deutsch-Amerikaner Tim Cole eher in Fachkreisen einen guten Namen. Er zählt zu den ersten IT-Fachjournalisten in Deutschland und war u.a. Anfang der 90er-

Jahre Gründer und Chefredakteur des ersten deutschsprachigen Branchendienstes Internet Report (IWT-Verlag) und schrieb für zahlreiche Wirtschafts- und PC-Magazine. Cole lebt und arbeitet heute in München als Wirtschafts- und Internet-Publizist, Moderator und Trainer. Seine Themenschwerpunkte sind Online-Wirtschaft, Kundenmanagement und Technologieeinsatz in Unternehmen. Als Kolumnist des Mittelstandsmagazins Pro Firma kommentiert er regelmäßig aktuelle Entwicklungen in der Online-Szene sowie in der modernen Unternehmenspraxis. Cole wird in seinem Eröffnungsvortrag, der den Titel der Veranstaltung trägt, konkrete Tipps dazu geben, welche Vorgaben in der neuen IT-Welt besonders zu beachten sind und dabei konkrete Praxiskonzepte für den Mittelstand vermitteln. Enden wird die Veranstaltung am Samstag mit einem „Blick in die Zukunft“, den Autor und Moderator Frank Schätzing gemeinsam mit dem Auditorium tun wird. Zwischen diesen beiden Vorträgen liegt eine geballte Menge an Informationen von erstklassigen Referenten, die konkret für die eigene Praxis umsetzbar sein sollen. Moderiert wird die Veranstaltung von DZW-Chefredakteurin Dr. Marion Marschall. ◀◀

Weitere Informationen und das genaue Programm unter www.netzwerk-praxiserfolg.de



EMS-SWISSQUALITY.COM

EMS⁺
ELECTRO MEDICAL SYSTEMS

EINE KLASSE FÜR SICH

EMS SWISS V-INSTRUMENTS UND V-HANDSTÜCKE SETZEN
NEUEN STANDARD IN DER ZAHNSTEINENTFERNUNG

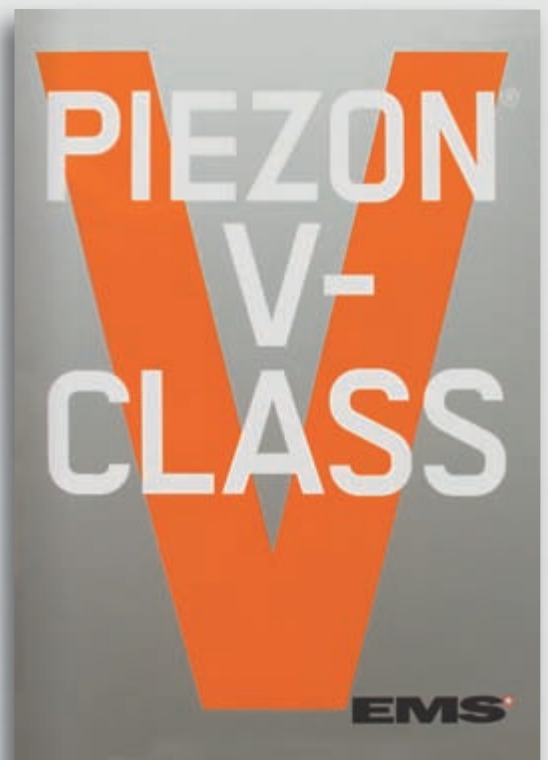
V wie Victory – in der Tat verhilft EMS seinen Kunden, Zahnarztpraxen weltweit, wieder mal zu blitzsauberen Siegen in der Königsdisziplin Prophylaxe.

Optimale Übertragung der Power des piezokeramischen Antriebs, schnelle Handhabung, reduzierte Abnutzung: Damit punktet die neue Piezon V-CLASS – Extrapunkte dank geschütztem konischem Design der Instrumentengewinde sowie der Sonotrode. Innovativ, einzigartig.

Die ohnehin unvergleichliche Klasse der Original Methode Piezon ist die Basis. NO PAIN-TECHNOLOGY – praktisch schmerzfreie Behandlung. Unschlagbar glatte Zahnoberflächen. Und das EMS Swiss Instrument PS, jetzt auch als V-PS – für praktisch 90 Prozent aller Anwendungen in der Zahnsteinentfernung.

V-CLASS FÜR ALLE

Die Piezon V-CLASS ist Standard bei der neuen Generation Air-Flow Master Piezon, Piezon Master 700 und miniMaster LED – und für alle vorhandenen Einheiten bietet EMS ein Piezon V-CLASS Upgrade. Komplett, einfach.



> Alles zur konischen Form
in der Broschüre oder unter
www.ems-swissquality.com

Der Wettbewerb um Prophylaxepatienten und optimalen Recall-erfolg hat ein neues, kaum schlagbares Argument – V siegt!

**"I FEEL
GOOD"**

Mehr Prophylaxe >
www.ems-swissquality.com

